

3. Dem Kanton Graubünden an die zu Fr. 15,800 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Sennhütte auf der Alp «Gün», Gemeinde Safien, Bezirk Heinzenberg, 80 %, im Maximum Fr. 4740.

Als Delegierte an die am 24. April 1934 in Rom beginnende internationale diplomatische Konferenz für Vereinheitlichung der Probeerhebung und der Analysenmethoden für Käse werden gewählt: Herr Prof. Dr. Burri, Vorsteher der eidgenössischen milchwirtschaftlichen und bakteriologischen Anstalt Liebefeld, und Herr Dr. G. Köstler, Adjunkt dieser Anstalt.

Als Chef der eidgenössischen Militärversicherung wird gewählt: Herr Dr. jur. Friedrich Schmitz, von Wangen a. A., Regierungsstatthalter und Gerichtspräsident in Aarberg.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Der schweizerische Baumeisterverband beabsichtigt, gestützt auf Art. 42 bis 49 des Bundesgesetzes vom 26. Juni 1930 über die berufliche Ausbildung, im **Baugewerbe die Baumeisterprüfung** einzuführen und hat zu diesem Zwecke den Entwurf eines Prüfungsreglementes eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 12. Mai 1934 zu richten sind.

Bern, den 4. April 1934.

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Eidgenössischer Staatskalender 1934.

Der eidgenössische Staatskalender, Ausgabe 1934, kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei zum Preise von **Fr. 2. 50** (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Der eidgenössische

Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der höheren Beamten der Bundeszentralverwaltung sowie der Post- und Telegraphenverwaltung, der Behörden und höheren Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder und höheren Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Direktoren und höheren Beamten der internationalen Bureaux. Überdies gibt der Staatskalender Auskunft über die Zusammensetzung der meisten ausserparlamentarischen Kommissionen.

Postcheckkonto III 233

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist in zweiter Ausgabe (1931) ein Sammelbändchen der Bestimmungen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess,
Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege)

erschienen.

Das Sammelbändchen (171 Seiten in 8^o) enthält:

1. das Bundesgesetz vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919, 25. Juni 1921, 1. Juli 1922, 30. Juni 1927, sowie 11. und 13. Juni 1928 getroffenen Abänderungen;

2. das Bundesgesetz vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten;

3. das Bundesgesetz vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege;

4. das Bundesgesetz vom 11. Juni 1928 über die eidgenössische Verwaltungs- und Disziplinarrechtspflege;

5. das Reglement des Bundesgerichts vom 26. November 1928.

Preis des Sammelbändchens steif broschiert Fr. 2. —
(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Postcheckkonto III 233

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Hauptpostgebäude Bern.

Über die Ausführung von Malerarbeiten zum Hauptpostgebäude Bern (Um- und Aufbau) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen im Bureau Nr. 179, Bundeshaus-Westbau, II. Stock, zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Malerarbeiten Postgebäude Bern“ bis und mit dem 26. April 1934 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 11. April 1934.

(2.).

Postneubau Rapperswil.

Über die Ausführung der Schlosserarbeiten zum Postneubau in Rapperswil (St. Gallen) wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare liegen bei der eidgenössischen Bauinspektion in Zürich, Clausiusstrasse 37, auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Postneubau Rapperswil“ bis und mit dem 18. April 1934 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 26. März 1934.

(2.).

Stellenausschreibungen.

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den gesetzlichen Grundbesoldungen ohne Rücksicht auf die von der Bundesversammlung am 13. Oktober 1933 beschlossene Herabsetzung. Sie umfassen die gesetzlichen Zulagen nicht.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- mel- dungs- termin
Bundesgericht Präsidium	Deutscher Bundes- gerichtssekretär	Umfassende und tiefgründige juristische Bildung. Längere Gerichts- oder Anwalts- praxis. Beherrschung der deutschen und der fran- zösischen Sprache; gute Kenntnisse im Italienischen	10,400 bis 14,000	21. April 1934 (2.)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Kriegsmaterial- verwaltung	Sekretär I. Klasse der Kriegsmaterial- verwaltung	Offiziersgrad, Befähigung zur selbständigen Be- handlung und Erledigung von Verwaltungsgeschäften. Kenntnis des Zeughaus- dienstes. Beherrschung der deutschen und der französischen Sprache	6000 bis 9600	21. April 1934 (2.).
Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt.				

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Direktion der eidg. Waffen- fabrik, Bern	Meister II. Klasse	Gelernter Büchsenmacher; mehrjährige Praxis in der Waffenbranche, speziell in der innern Laufbearbeitung; Befähigung zur Ausführung von Arbeiten nach Zeichnungen; Eignung zur Leitung einer Arbeiter- gruppe; militärdienst- pflichtig.	3500 bis 6500	17. April 1934 (1.)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrollleur beim Hauptzollamt Luzern	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	5200 bis 8800	14. April 1934 (2..)
Zollkreisdirektion in Basel	Kontrollleur beim Hauptzollamt Riehen	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4400 bis 8000	14. April 1934 (2..)
Zollkreisdirektion in Lausanne	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Brig	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	14. April 1934 (2..)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Zürich-Eilgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	14. April 1934 (2..)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt Zürich-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	4800 bis 8400	14. April 1934 (2..)
Zollkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrollleur beim Hauptzollamt Zürich-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten der Zollverwaltung bekleiden	6000 bis 9600	14. April 1934 (2..)



Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	15
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.04.1934
Date	
Data	
Seite	861-864
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 282

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.